

1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

51-344-03 Vámügyintéző

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

Sachbearbeiter/in für Zölle

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIENT NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Facharbeiter ist in der Lage:

- die Bestimmungen des Zolltarifs und anderer EU-Maßnahmen im Bereich des Handels bzw. Warenverkehrs umzusetzen;
- fachliche Aufgaben im Zusammenhang mit dem Zollverfahren wahrzunehmen;
- den Ursprung und den Zollwert von Waren zu bestimmen;
- die strafrechtlichen und ordnungsstrafrechtlichen Bestimmungen einzuhalten;
- grundlegende steuerliche Aufgaben zu verrichten;
- die Regeln des Verwaltungsverfahrens anzuwenden;
- die Vorschriften über die Kontrolle anzuwenden;
- fachliche Aufgaben im Zusammenhang mit der Klassifikation für beförderte Güter wahrzunehmen;
- bestimmte Verordnungen zur Klassifikation für beförderte Güter anzuwenden, um eine einheitliche Klassifikation der beförderten Güter zu gewährleisten;
- Daten im Zusammenhang mit ihren Tätigkeiten zu sammeln und zu verarbeiten;
- Rechtsmittel durchzusetzen;
- zur Verrichtung seiner/ihrer Aufgaben Telefon, PC, Faxgerät, Schreibmaschine, Schreibmittel, Büromittel, Kalender, Stempel, Kopierer zu nutzen;
- herkömmliche und digitale Dokumente in Verbindung mit seinem/ihrer Arbeitsbereich zu systematisieren, Schriftstückverwaltung zu verrichten.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

3611 Sachbearbeiter/in – Finanzwesen (mit Ausnahme des Sachbearbeiters/der Sachbearbeiterin bei Geldinstituten)

3652 Sachbearbeiter/in – Steuerbehördliche und gebührenamtliche Angelegenheiten

4112 Allgemeine Bürokräft

4123 Administrator/in für Finanzwesen, Statistik und Versicherungen

4131 Evidenzführer/in der Warenbestände und Materialien

4132 Aufzeichnungsverwalter/in für Transportwesen, Beförderung

4136 Dokumentverwalter/in, Akteiverwalter/in

(*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienten die folgenden Dokumente:

Entscheidung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entscheidung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES																				
Bezeichnung und Status der das Zeugnis ausstellenden Stelle		Name und Status der für die Anerkennung des Zeugnisses zuständigen nationalen Behörde Ministerium für Nationale Wirtschaft																		
Niveau des Zeugnisses (national oder international) OKJ-Fachausbildungsstufe: 51 Teilqualifikation der gehobenen Sekundarstufe II: ist an einen Abitur-/Maturaabschluss gebunden und kann in der nicht-formalen Berufsbildung erworben werden ISCED2011 Kode: 4 NQR Stufe: 4 EQR Stufe: 4		Bewertungsskala/Bestehensregeln Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend																		
Seriennummer des Zeugnisses: PT K lfd. Nummer: 123456 Datum der Ausstellung des Zeugnisses: 2023.10.02		Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote <table border="1"> <tbody> <tr> <td>Zentrale schriftliche Prüfung</td> <td>Zollrechtaufgaben</td> <td>5</td> <td>45.00</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung</td> <td>Aufgaben zum Zollrecht und zu Zollltarifen</td> <td>5</td> <td>30.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Warenklassifizierung</td> <td>5</td> <td>25.00</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note</td> <td>5</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>			Zentrale schriftliche Prüfung	Zollrechtaufgaben	5	45.00	Mündliche Prüfung	Aufgaben zum Zollrecht und zu Zollltarifen	5	30.00	Praktische Prüfung	Warenklassifizierung	5	25.00	Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5	
Zentrale schriftliche Prüfung	Zollrechtaufgaben	5	45.00																	
Mündliche Prüfung	Aufgaben zum Zollrecht und zu Zollltarifen	5	30.00																	
Praktische Prüfung	Warenklassifizierung	5	25.00																	
Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5																		
Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe In die Hochschulbildung		Internationale Abkommen																		
Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess																				
Rechtsgrundlagen Gesetz Nr. CLXXXVII von 2011 über die Berufsausbildung in der 29/2016 (VIII.26.) NGM Verordnung herausgegebene Fach- und Prüfungsanforderung.																				

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES		
Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 70 % Praxis: 30 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		480 Stunden
<p>Zugangsbedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abitur <p>Berufsanforderungsmodulen:</p> <p>11504-16 Allgemeine wirtschaftliche Tätigkeit</p> <p>10156-12 Verrichtung von rechtlichen und steuerrechtlichen Aufgaben</p> <p>10160-16 Zolltarifaufgaben und Einteilung in Steuerklassen</p> <p>10159-16 Versehen von steuerrechtlichen Aufgaben</p> <p>Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.</p> <p>Nationale Referenzzentrale– NSZFH – http://nrk.nive.hu</p>		
<p>Leiter der Prüfungsorganisation:</p> <p>Ausstellungsdatum: 2023.10.02</p>		L. S.